

Ein wichtiger Finanz-Partner für den Saarpfalz-Kreis

Die Saarländische Investitionskreditbank bietet vielfältige Fördermöglichkeiten. Darüber informierte die Vorstandsvorsitzende den Landrat des Kreises.

SAARPFALZ-KREIS (red) Doris Woll, seit 2014 Vorstandsvorsitzende der Saarländischen Investitionskreditbank (SIKB), informierte Landrat Theophil Gallo (SPD) bei einem Treffen in der Kreisverwaltung über die Organisationsstruktur und die diversen Fördermodelle der SIKB.

Wie der Saarpfalz-Kreis mitteilt, wurde die SIKB 1951 als Spezialkreditinstitut gegründet. Aktionäre sind demnach zu 50,02 Prozent das Bundesland Saarland und zu 49,98 Prozent die saarländische Kreditwirtschaft. Die SIKB ist die Förderbank des Saarlandes, tätig im Einsatz von Fördermitteln bei Finanzierungen im Firmenkundenbereich und bei Gründungsbegleitung, stehe aber auch Unternehmensnachfolgern bei der Finanzierung zur Seite. Weiterhin sei sie Ansprechpartnerin für die Wohnungsbauförderung, um private Haushalte bei wohnwirtschaftlichen Vorhaben zu



Landrat Theophil Gallo überreicht Doris Woll den Bildband „Faszination Bliesgau“.

FOTO: BEATE RUFFING

unterstützen, wie etwa bei Fragen des geförderten Bauens, energetischer Sanierung oder altersgerechtem Umbau.

Eine wesentliche Aufgabe sieht die SIKB nach eigenen Angaben in

der verstärkten Start-up-Förderung, die mit Hilfe der Saarländischen Wagnisfinanzierungsgesellschaft (SWG) umgesetzt werden soll. „Die SWG hat bereits Erfahrungen damit, junge Unternehmen von der Frühphase bis zum Markteintritt zu begleiten. Die SWG hat sich seit ihrer Gründung an 63 Unternehmen mit einem Volumen von rund 32 Millionen Euro beteiligt“, sagt die Vorstandsvorsitzende. Aktuell würden Projekte mit bis zu einer Million Euro begleitet. Im Start-up-Bereich gebe es eine intensive Zusammenarbeit mit der Kontaktstelle für Wissens- und Technologietransfer an der Universität des Saarlandes (KWT/WUT) und der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW/FIT). „Eine meiner Visionen ist es, in Ergänzung zu den bestehenden Standorten, regionale Beratungsstellen, sozusagen als Keimzellen für Start-ups aufzubauen“, erklärt Woll.

Ein neues Produkt der SIKB sei das Nachrangdarlehens-Programm aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Es zielt insbesondere auf die Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen, die es aufgrund einer unzureichenden Eigenkapitalausstattung oder mangelnden Kreditrisikosituationen schwer hätten, für ihre rentablen Investitionsvorhaben Bankkredite zu erhalten.

Das Nachrangdarlehen, das zu vergleichsweise günstigen Konditionen angeboten werde, sei wirtschaftliches Eigenkapital und könne etwa für klassische Finanzierungen wie Investitionen in Maschinen oder Gewerbehallen, aber auch vor allem für die Finanzierung von Vorhaben innovativer Unternehmen eingesetzt werden und ergänze somit die Förderpalette der SIKB. „Dies stellt natürlich ein beachtliches Wirtschaftsförderungssele-

ment dar und ermöglicht zugleich auch eine Stärkung des regionalen Wirtschaftsstandortes“, konstatiert Landrat Gallo.

Wie der Kreis weiter mitteilt, ist die SIKB auch „Geschäftsbesorgerin“ der Bürgschaftsbank Saarland GmbH (BBS), der Saarländischen Wagnisfinanzierungsgesellschaft (SWG) und der Saarländische Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH (KBG), der S-Beteiligungsgesellschaft mbH und der MI Mittelbank-Invest GmbH. Die Förderbank bündele somit die Kompetenz in allen Bereichen der Finanzierung und könne somit entsprechend den individuellen Bedürfnissen der Antragsteller Kredite, Bürgschaften und Beteiligungen aus einer Hand gewähren.

Gefördert würden demnach Projekte im Rahmen der Wirtschaftsförderung, Verkehrs-, Umwelt- und Arbeitsmarktpolitik. „Die SIKB arbeitet

Hand in Hand zusammen mit den Banken und Sparkassen und tritt nicht etwa als Mitbewerber zu den ansässigen Kreditinstituten auf. Die Förderbank sieht sich vielmehr als Partner, der das Angebot der Banken und Sparkassen sinnvoll ergänzen kann. Vielmehr können wir mit unseren Produkten zusammen mit der Hausbank Finanzierungen unter dem Aspekt der Risikoabsicherung gestalten, die sonst eventuell nicht mehr dargestellt werden könnten und so abgelehnt werden müssten“, erläutert Woll.

.....
Die SIKB ist die Förderbank des Saarlandes mit einer Bilanzsumme in 2017 von 1,526 Milliarden Euro, Neubewilligungsvolumen: 274 Millionen Euro. Verwaltetes Volumen insgesamt: 1,758 Milliarden Euro. Weiteres Mitglied des Vorstandes: Achim Köhler, Aufsichtsratsvorsitzender; Staatssekretär Jürgen Barke. Sie beschäftigt 73 Mitarbeiter.